

**Mit dem „Stein des Lebens“ entgiften –
wie Sie mit der Urkraft der Natur
jetzt gesund und vital steinalt werden !**

Eine weltweit einzigartige Vermahlungs-Technik (PMA) macht das Jahrmillionen alte Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith zum wohl effektivsten Entgiftungsmittel unserer Zeit.

Die Ergebnisse in der medizinischen Anwendung liefern nun den Beweis: Mehr als zehn Jahre lang hat die renommierte österreichische Schul- und Komplementärmedizinerin Dr. Ilse Triebnig das fein zerriebene Lavagestein bei über 2.000 Patienten äußerst erfolgreich als Naturheilmittel angewendet.

In der Prävention gibt die sanfte Medizin neue Energie für den Alltag, entschlackt auf 100 Prozent natürlichem Weg und sorgt gleichzeitig für eine Regulierung des Säure-Basen-Haushalts - und das garantiert ohne Nebenwirkungen.

Und die Erfolge bei den explodierenden chronischen Zivilisationserkrankungen wie Arterienverkalkung, Diabetes oder Krebs sind verblüffend.

Das praktische und zeitgemäße Universalpräparat ist als „biologisches Rostschutzmittel“ aber nicht nur dort gefragt, wo die Schulmedizin an ihre Grenzen stößt – es wirkt wie ein Jungbrunnen und führt zu ganzheitlicher Gesundheit, zur Erhöhung der körperlichen Leistungsfähigkeit und neuer Vitalität. Im Sport sorgt das Mineral neuesten Studien zufolge für fast unglaubliche Leistungssteigerungen von mehr als zehn Prozent - und das völlig legal ohne Doping.

Ein Buch für alle, die nach Heilung suchen, ihren Körper vitalisieren und energetisieren wollen, aber auch für chronisch Kranke, die ihre Gesundheit auf natürlichem Wege zurückerlangen möchten.

*"Durch sein noch nie da gewesenes Entgiftungspotential ist das
Vulkanmineral Zeolith ein wahrer Segen für den mit Schadstoffen
verseuchten modernen Menschen von heute"*

Dr. med. Ilse Triebnig



 **Mohorjeva
Hermagoras**



Dr. med. Ilse Triebnig & Ingomar W. Schwelz • DER STEIN DES LEBENS

Dr. med. Ilse Triebnig
Ingomar W. Schwelz

DER STEIN DES LEBENS

**Wie das Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith
Ihre Gesundheit und Ihr Leben retten kann!**



**Mohorjeva
Hermagoras**

Dr. med. Ilse Triebnig
Ingomar W. Schwelz

DER STEIN DES LEBENS
Wie das Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith
Ihre Gesundheit und Ihr Leben retten kann!

„Ich bin auf Grund meiner mehr als zehnjährigen Beobachtungen der Überzeugung, dass das aktivierte Lavagestein zur Zeit wohl das einfachste, natürlichste und nachhaltigste Entgiftungsprodukt ist.“

Dr. Ilse Triebnig

**Dr. med. Ilse Triebnig
Ingomar W. Schwelz**

DER STEIN DES LEBENS

**Wie das Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith
Ihre Gesundheit und Ihr Leben und retten kann!**

Dr. med. Ilse Triebnig und Ingomar W. Schwelz: DER STEIN DES LEBENS,
Wie das Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith Ihre Gesundheit und Ihr Leben
retten kann!

Umschlaggestaltung, Layout & Satz: lascala.cc

Fotos: Shutterstock, Pixelio, Fotolia, fichtesieben Werbeagentur,

Dr. med. Ilse Triebnig, Ingomar Schwelz, Christoph Strasser, Michi Sumper

© Herausgeber: Dr. med. Ilse Triebnig, Ingomar W. Schwelz

Druck und Verlag: Hermagoras/Mohorjeva, Klagenfurt/Celovec, Ljubljana/Laibach,
Wien/Dunaj, 2012

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-7086-0714-6

Inhalt

Auf der Suche nach dem „Stein des Lebens“ Eine Einführung	15
1. Kapitel	19
Im Zeolith strömt die Urkraft der Natur	20
Sanfte Medizin: Zermahlene Lava in Prävention und Therapie	21
Von der Panazee zu Panaceo	21
Siedestein beteiligt an der Entstehung des Lebens	23
Kieselsäure - einziges Mineral mit biogenen Eigenschaften	24
Informationen aus Millionen Jahre altem Wasser	24
2. Kapitel	27
Entgiften – eine Frage des Überlebens	28
Sitzen auf einer Zeitbombe	29
Die Klärwerke sind voll	30
Nährstoffe wirken erst nach der Entgiftung	30
Den Alterungsprozess rückgängig machen	31
3. Kapitel	35
Das Zelle-Milieu muss sauber bleiben!	36
Lebensmittel sind Mittel zum Leben	37
4. Kapitel	41
Wasser - die Muttersprache der Erde	42
Perfekter Informationsspeicher	42
Wasserkristall-Fotos zeigen: Körperwasser rein halten!	43
5. Kapitel	45
Perfekter Schwamm und Ionenaustauscher	46
Die Prinzipien des Filtermechanismus auf einen Blick	47
6. Kapitel	49
Zeolith gleicht Säure-Basen-Haushalt aus	50
Sauer macht nicht lustig	51
Chlorophyll hilft zusätzlich als Basenbildner	52
7. Kapitel	55
Natürlicher „Rostschutz“ gegen Freie Radikale!	56
Zeolith senkt oxidativen Stress um die Hälfte	57

8. Kapitel	61
In der Feinmahlung liegt das Erfolgsrezept: Die PMA-Technologie	62
„Die Aktivierung bringt deutlich stärkeren Ionen-Austausch“ - ein Gespräch mit Prof. Fedele Manna	65
9. Kapitel	69
Wundersame Hilfe: Zeolith neutralisiert Radioaktivität	69
Ein „Sarg“ aus Zeolith für den Tschernobyl-Reaktor	70
Mineral filtert verstrahltes Wasser in Fukushima	72
10. Kapitel	75
Medizinische Anwendungen des Zeolith	76
1. Effektiver Helfer bei Chemo- und Strahlentherapie	76
Den Teufel mit dem Beelzebub austreiben	77
Schlimme Nebenwirkungen verhindern	78
Was das Naturmineral so wirkungsvoll macht	81
Praktische Anwendung und Dosierung bei Chemotherapie	82
Flüssigkeiten werden schnell aufgesogen	83
Hilfe bei Magen- und Darmerkrankungen	83
Ein prominenter Patient findet zurück ins Leben	84
Zeolith bei Gastritis und Sodbrennen	85
Durchfall und Kurzdarmsyndrom	85
Chronische Darmentzündung und künstlicher Darmausgang	86
Siegreich gegen den Helicobacter	87
Unterstützung bei Verstopfung	87
Hilfe bei Strahlentherapie	89
Mehr Lebensqualität in einem effektiveren Gesundheitswesen	90
2. Zeolith kann Ausbreitung von Krebszellen verhindern	
Gespräch mit dem Molekularbiologen Prof. Dr. Krecimir Pavelic	93
3. So hilft der Zeolith den Diabetikern	97
„Die Gesundheit liegt im Bauch“ – eine alte chinesische Weisheit, die auch für den Diabetiker von großer Bedeutung ist.	97
1. Diabetes Typ-1	98
2. Diabetes Typ-2	99
Überforderung der Bauchspeicheldrüse	99
Mineralien gegen Augenerkrankung	101
Anwendung und Dosierung	101
Auflösung der Ammonium-Basen	102
Heilung von Geschwüren	104
Verbesserte Wundheilung	105
4. Überraschende Erfolge bei der Polyneuropathie	107
Unterschenkel von Stahlklammern umschnürt	107
Dauerleiden vermeiden	109
5. Starke Entlastung bei Leberleiden	111
Ein Todgeweihter lebt noch acht Jahre	112

Wie die Fettleber wieder regeneriert	114
Anwendung und Dosierung	115
6. Die Unterstützung des Zeolith bei Osteoporose	119
Hormonmangel führt zu Knochenabbau	120
Knochenschwund oft eine Zufallsdiagnose	122
Wer ist besonders gefährdet?	122
Hilfe für Leber und Niere	124
Einnahme-Empfehlungen	125
11. Kapitel	129
Die Zeolith-Hausapotheke	130
Dolomit	131
OPC (Oligomere Proanthocyanidine) + Vitamin C	131
Weihrauch	132
Kurkuma (Gelbwurz)	132
Guarana	134
Anwendungen von Zeolith mit Zusatzstoffen	135
Zeolith bei Verdauungs- und Magen-Darm-Problemen	135
Auflösen von Energiemangel	135
Überlastung, Sport, Übersäuerung	136
Diabetes, Arteriosklerose, Fettleber	136
Helicobacter-Gastritis	136
Probleme mit Haut, Haaren, Nägel	136
Hautverletzungen, Verbrennungen, Insektenstiche	137
Hautpflege bei Akne, Rosacea und Neurodermitis	137
Schmerzen bei Polyneuropathie	138
Entzündungen von Zahnfleisch und Mundschleimhaut	138
12. Kapitel	141
Gute Zusammenarbeit mit Zeolith: Neue Probiotika	142
Zehn Bakterienstämme gegen Dauer-Durchfall	143
Perfekter Schutz für die Darmflora	144
Keine Antibiotika ohne gute Darmbakterien	145
13. Kapitel	147
Klassische Darm-Kuren verstärken die Zeolith-Wirkung	148
1. Moderne Mayr-Medizin: Wieder richtig essen lernen	148
Die Verdauung beginnt beim Kauen	149
„Gemeinschaftsküche für den Organismus“	150
Operation ohne Messer	151
Die Moderne Mayr-Medizin im Kommen	152
Wie Phönix aus der Asche	153
Sauer macht gar nicht lustig	154
2. Mit Ayurveda wieder ins Gleichgewicht kommen	157
Wie die Volksmedizin des Ostens Körper und Geist reinigt	162

Streicheleinheiten für die Seele	162
Krankheit – eine Blockade der inneren Kommunikation	163
Im Prozess der Läuterung	164
Hilfe vom spirituellen Feuerwehrmann	165
„Alles Übel beginnt im Kopf“	166
14. Kapitel	169
Über zehn Prozent Leistungssteigerung im Sport	170
Damit die Beine nicht sauer werden	171
Zu starke körperliche Belastung stresst den Körper	172
Laktat-Studie: Zeolith bringt explosive Leistungssteigerung	172
Höher, weiter, schneller - und das immer öfter	173
15. Kapitel	179
Jungbrunnen Zeolith – gesund steinalt werden	180
Leben ist Zellteilung	181
Antioxidantien für Langlebigkeit	182
Haut gestrafft - Cellulite weg	184
Verkalkung? Nein danke!	185
Erhöhung der Knochendichte	186
16. Kapitel	189
„Mit 86 Jahren fit wie mit Fünfzig“	190
Ein Gespräch mit Prof. Dr. Karl Hecht, dem Zeolith-Forscher Nummer 1 in Deutschland	190
17. Kapitel	197
Ganzheitliche Entgiftung: Die Körper-Geist-Seele-Heilung	198
Mentales schafft Reales	199
Ein Talent für das Leben entwickeln	201
Stopp für den negativen Stress	203
Das Verzeihen als „Wundermittel“	204
18. Kapitel	207
Zeolith wissenschaftlich bestens erforscht	208

Auf der Suche nach dem „Stein des Lebens“

Eine Einführung

Es war Ende der 90er Jahre, als ich den „Stein des Lebens“ entdeckte. Eine Patientin, die an einem Eierstockkrebs litt und durch die Chemotherapie körperlich sehr geschwächt war, stürmte in meine Praxis und erklärte mir aufgeregt, dass sie jetzt regelmäßig fein gemahlenes Gesteinsmehl zu sich nehme. Der Stein würde Zeolith heißen. Sie fühle jetzt wieder ihre Lebensenergie und habe Hoffnung, wieder gesund zu werden, versicherte sie mir.

Ich war überrascht von ihrem resoluten Auftreten, das im krassen Widerspruch zu ihrem sonstigen depressiven und lebensverneinenden Gehab stand. Die offensichtlichen Effekte des mir damals noch unbekanntes Gesteins auf die Verfassung der Patientin verwirrten und faszinierten mich gleichermaßen. Tief in meinem Inneren spürte ich intuitiv, dass sich hinter diesem Stein ein großes Mysterium verbarg. Jedenfalls ließ mich der Silizium enthaltende Zeolith ab diesem Moment nicht mehr los.

Ich begann mich auf die Spuren des mysteriösen Steins zu begeben und heute, mehr als ein Jahrzehnt nach meiner ersten Begegnung mit dem Zeolith, weiß ich, dass er der Naturheilmedizin nicht nur eine neue Note, sondern eine ganz neue Dimension gibt. Durch sein noch nie da gewesenes Entgiftungspotential ist er ein wahrer Segen für den mit Schadstoffen aus der Umwelt und aus dem eigenen Stoffwechsel verseuchten Menschen von heute. Der Zeolith ist ein sanftes Heilmittel für ein neues Zeitalter ohne ein prallgefülltes Arsenal von chemischen Keulen.

Ich habe das türkisgrüne Silikatgestein in den vergangenen zehn Jahren inzwischen bei rund 2.000 Patienten eingesetzt und außergewöhnlich positive Wirkungen auf die Gesundheit beobachten können. Aufgrund des neuen, revolutionären Zerkleinerungsverfahrens (PMA – Panaceo Micro-Aktivierung) des österreichischen Forschers Jakob Hraschan sorgt das Lavagestein für eine bislang nicht für möglich gehaltene Säuberung des menschlichen Körpers.

Mein ganzes Leben als Medizinerin hatte ich nach solch einem Naturstoff Ausschau gehalten, der bei den förmlich explodierenden chronischen Erkrankungen wie Krebs, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Leiden erfolgreich

eingesetzt werden kann. Es musste einfach etwas geben, um den darbedenden Menschen wirksam zu helfen, zumal die Anzahl der neu Erkrankten stetig steigt. Jetzt hatte ich es mit dem Zeolith gefunden! Ich bin inzwischen überzeugt, dass die Entdeckung seiner einzigartigen Eigenschaften zu den größten wissenschaftlich-technischen Errungenschaften unserer Zeit zählt. Als Schulmedizinerin war ich nur allzu oft ratlos angesichts des Heeres von müden, ausgebrannten und zum Teil hoffnungslosen Patienten. Ich war zutiefst verzagt über die Ergebnisse der klassischen Heilverfahren: Operationen, Chemotherapie, Bestrahlungen und Medikamente brachten nicht annähernd das, was ich mir zu Beginn meiner Tätigkeit als Ärztin und vor allem auch als Chirurgin versprochen hatte.

Bei all der Mühe, die sich meine Kollegen und ich gaben, waren die Langzeitergebnisse frustrierend. Die Lebensqualität der Patienten war meist deutlich reduziert und trotz allem Bemühen konnte man oft die Wiederkehr der Krankheit nicht verhindern. Mich deprimierte, dass die Erkrankungsziffern aufgrund unserer industrialisierten, stressigen und unnatürlichen Lebensweise nicht weniger geworden sind, sondern im Gegenteil stark zugenommen haben - und das erschreckenderweise eher bei jungen Menschen. Der moderne Mensch stirbt nicht mehr an Altersschwäche, sondern an den Folgen von Stoffwechselerkrankungen wie Arterienverkalkung, Diabetes oder Krebs.

So zog ich Anfang der 90er Jahre meine persönliche Konsequenz: Ich quittierte nach 25 Jahren meinen ehemaligen Traumberuf als Chirurgin, um meine eigenen Wege zu gehen. In Zukunft wollte ich die Schulmedizin mit der immer mehr in den Vordergrund tretenden Komplementärmedizin kombinieren.

Als Abschluss meiner Krankenhaustätigkeit besuchte ich die Region Kerala an der Südspitze Indiens, die als das Mekka der Jahrtausende alten Ayurveda-Medizin gilt und studierte anschließend die Tibetische, die Traditionelle Chinesische und schamanistische Naturmedizin. Ich wollte einen Blick hinter die Geheimnisse der Naturheilmedizin werfen, weil ich mir davon neue Ansätze bei der Heilung von Menschen versprach.

Die Entgiftung mit zum Teil exotischen Pflanzen, Mineralien und sonstigen Naturprodukten stand bei allen Therapien mit im Vordergrund, doch heute weiß ich, dass wir gar nicht so weit in die Ferne schweifen müssen, um potente Heilmittel zu finden. Fein gemahlene, reines Lavagestein, das in unseren mitteleuropäischen Gefilden fast vor der Haustüre zu finden ist, ist wohl das einfachste und effektivste Entgiftungsprodukt auf unserem Planeten. Mit seiner ihm innewohnenden, Jahrmillionen alten Urkraft der Natur kann es bei den unterschiedlichsten Krankheitsbildern erfolgreich eingesetzt werden - und das ohne jegliche Nebenwirkungen und ohne die Gefahr einer Über-

dosierung. Unzählige internationale Studien belegen inzwischen die positiven Wirkungen auf die Gesundheit des Menschen. Es gibt wahrscheinlich nur wenige Naturprodukte weltweit, die wissenschaftlich so gut erforscht sind. Es erfüllt Kriterien, die normalerweise nur bei den – beileibe nicht nebenwirkungsfreien - Medikamenten der Pharmaindustrie angelegt werden.

Vielleicht werden manche Leser sich fragen, warum sie noch nie von diesem außergewöhnlichen Heilmittel gehört haben. Nun, ich glaube, dass der pharmahörige Medizinbetrieb nicht wirklich an der breiten Bekanntmachung eines solchen revolutionären und preiswerten Naturmittels interessiert ist. Heilen können eben nach wie vor nur teure chemische Stoffe aus der Laborsynthese.

Damit sollte auch die Frage beantwortet sein, warum ich dieses Buch geschrieben habe. Es gilt, ein schreiendes Informationsdefizit aufzulösen – zum Wohle der Patienten, die ein Recht haben, von dieser Innovation zu erfahren. Gefragt ist heutzutage ein mündiger Patient, der sich aus der Hörigkeit der reinen Schulmedizin löst, sein Leben selbstbestimmt in die Hand nimmt und sich vorbeugend um die Erhaltung seiner Gesundheit bemüht. Wenn ich in meiner Praxis sehe, wie beispielsweise als austherapiert geltende Menschen oder Chemotherapie-Patienten durch den „Stein des Lebens“ – begleitet von einer Änderung des Lebensstils - wieder an Lebensqualität und Lebensmut gewinnen, wächst auch bei mir wieder die Freude an meiner Tätigkeit als Ärztin.

Ich wünsche Ihnen, lieber Leser, viel Inspiration bei der Lektüre des Buches – und denken Sie daran: Die tägliche körperliche und nicht zu vergessen auch geistige Entgiftung ist in unserer ach so zivilisierten Welt längst kein Luxus mehr, sondern eine existentielle Notwendigkeit für ein langes, gesundes, kreatives und freudvolles Leben.

Dr. med. Ilse Triebnig



”

Neueste Studien haben inzwischen ergeben, dass Silizium-Trägerstoffe wie das natürliche Vulkanmineral Zeolith und speziell seine besondere Erscheinungsform „Klinoptilolith“ dem Körper helfen, Schadstoffe zu entsorgen und so den Heilungsprozess bei Krankheiten beschleunigen.

“

*Im Zeolith strömt
die Urkraft der Natur*



1

Im Zeolith strömt die Urkraft der Natur

Kein Zweifel: Paracelsus war ein genialer Heiler. Jedes Mal, wenn der Vater der modernen Medizin in der verträumten Stadt Villach am südlichsten Zipfel Kärntens Erkrankungen wie Verstauchungen, Schwellungen in den Gelenken, einen chronischen Durchfall, Rheuma, nässende Wunden, Blasenleiden oder Magen- und Darmgeschwüre heilte, verstärkte sich sein legendärer Ruf als Magier der Heilkunst. Man munkelte, er habe einen lebensverlängernden Naturstoff entdeckt - ein Universal-Heilmittel, von dem die Alchemisten seit der späten Antike immer wieder sprachen. Diese Medizin sollte auf den Körper heilend, stärkend und verjüngend wirken.

Ob sich hinter der siliziumhaltigen Heilerde, die Paracelsus so gerne als Medizin verwendete, gar der berühmte mystische Stein der Weisen – auch die „Panazee des Lebens“ genannt - verbirgt, wissen wir bis heute nicht. Doch die Wissenschaft ist rund 500 Jahre nach dem Wirken von Paracelsus überzeugt davon, dass das Urmineral Silizium (nach Sauerstoff das am häufigsten vorkommende Element auf Erden) essentiell notwendig für die Aufrechterhaltung der Gesundheit des Menschen ist.

Und nicht nur das: Neueste Studien haben inzwischen ergeben, dass Silizium-Trägerstoffe wie das natürliche Vulkanmineral Zeolith – im Besonderen seine besondere Erscheinungsform „Klinoptilolith“ - dem Körper helfen, Schadstoffe zu entsorgen und so den Heilungsprozess bei Krankheiten beschleunigt.

Sanfte Medizin: Zermahlene Lava in Prävention und Therapie

In den letzten Jahren bewährt sich das natürliche Lavagestein mehr und mehr als sanftes, aber umso wirkungsvolleres Heilmittel in der Human- und Veterinärmedizin.

In der Vorbeugung wird es im Kampf gegen

- Umweltgifte
- Schwermetalle
- schädliche Stoffwechselprodukte
- Freie Radikale
- Übersäuerung
- und physischen oder psychischen Stress (bei Sportlern und Menschen in der Rekonvaleszenz nach Erkrankungen) eingesetzt.

In der Therapie findet es unter anderem Anwendung bei Menschen mit

- Osteoporose
- Lebererkrankungen
- Entzündlichen Schleimhauterkrankungen, Gastritis oder Reizdarmsyndrom sowie während einer
- Chemo- oder Strahlentherapie
- und bei Menschen mit Krankheitsbildern, die in Zusammenhang mit oxidativem Stress stehen, wie beispielsweise Arteriosklerose, Krebs, Diabetes, grauer Star, bei rheumatischen Erkrankungen, vorzeitiger Alterung, sowie neuro-degenerativen und entzündlichen Erkrankungen.

Von der Panazee zu Panaceo

Dass mit dem Silizium-Gestein das älteste Heil- und Kosmetikmittel der Welt heute eine solch imponierende Renaissance erlebt und als effektivstes Entgiftungsmittel überhaupt gilt, ist einer raffinierten technischen Erfindung zu verdanken. Ein einzigartiges, patentiertes Zermahlungsverfahren sorgt dafür, dass die robusten Kristalle des Lavagesteins aufgebrochen und so zerkleinert werden können, dass sie im Körper von Mensch und Tier ihre außergewöhnliche Heilwirkung voll entfalten können.

So kommt heute in Villach aus so genannte „Aktivatoren“ feinstgemahlenes, hellgrünes Zeolith-Pulver. Ein halbes Jahrtausend nachdem Paracelsus seine geheime Heilkunst mit Elixieren aus Vulkangestein in dieser Stadt in Kärnten so segensreich anwandte, wird dort von einer internationalen Mannschaft aus Forschern unterschiedlichster Disziplinen eine moderne „Panazee des Lebens“, also eine Art Universal-Heilmittel, hergestellt: eine Klinoptilolith-Präparate-Serie mit der Bezeichnung „Panaceo“.

Durch eine revolutionäre Feinmahlungs-Technologie (PMA), die auf einer gesteuerten Selbstkollision der Zeolith-Partikel basiert, werden die positiven biophysikalischen Eigenschaften des Naturwirkstoffes noch vervielfacht. (Siehe auch Kapitel „In der Feinmahlung liegt das Erfolgsrezept“)

Das so aufbereitete Lavagestein kann seine unglaublichen Fähigkeiten zur Entgiftung und Entschlackung des Körpers in einer Welt voller toxischer Stoffe in Nahrung, Wasser und Luft ideal zur Geltung bringen.



Natur-Zeolith-Klinoptilolith